

Verhaltenskodex

Die SAF-HOLLAND Group ist ein wachsendes, global agierendes Unternehmen mit langer Tradition. Unser unternehmerischer Erfolg und unsere soziale sowie gesellschaftliche Verantwortung sind untrennbar miteinander verbunden. In diesem Verhaltenskodex werden die Grundwerte und Ziele unseres verantwortungsvollen und ethischen Handelns konkretisiert. Wir sind uns stets unserer gesellschaftlichen Verantwortung und unserer Rolle als vertrauenswürdiger und verlässlicher Geschäftspartner und Arbeitgeber bewusst. Diesen Anspruch haben wir immer und weltweit. Dieser Kodex hat zum Ziel, ein einheitliches und verantwortungsvolles Verhalten im geschäftlichen Umfeld, im Verhalten gegenüber Kollegen und Mitarbeitern und gegenüber der Gesellschaft in unserer Geschäftstätigkeit zu verankern.

1. Zielsetzung und Anwendungsbereich

Der Verhaltenskodex enthält wichtige Grundprinzipien und Orientierungsleitsätze. Er gibt eine praktische Orientierung mit handlungsleitendem Charakter. Basis hierfür sind unsere Unternehmenswerte:

- Wir sind innovativ, stellen uns höchsten Ansprüchen und lösen gemeinsam mit unseren Kunden Herausforderungen.
- Wir sind kostenbewusst und unternehmerisch.
- Wir sind zuverlässig, mutig und leistungsorientiert.
- Wir respektieren einander.
- Wir räumen Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz höchste Priorität ein.
- Wir arbeiten im Team und kommunizieren mit Offenheit und gegenseitiger Wertschätzung.
- Wir sind ehrlich und integer.
- Das Befolgen von Gesetzen und Vorschriften ist für uns selbstverständlich.

Daneben orientiert sich der Verhaltenskodex der SAF-HOLLAND Group an internationalen Übereinkünften und Leitlinien wie der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte und dem Global Compact der Vereinten Nationen in Übereinstimmung mit nationalen Gesetzen und Gepflogenheiten.

Wesentliche Elemente wie die Einhaltung von Menschenrechten, Chancengleichheit, Transparenz und die eindeutige Haltung gegen Diskriminierung, Bestechlichkeit und Korruption sind in diesem Verhaltenskodex festgelegt.

Diese Leitlinien gelten weltweit für alle Beschäftigten, alle Regionen und alle Unternehmensbereiche der SAF-HOLLAND Group.

Für einzelne Themen und Bereiche gelten regionale verbindliche Richtlinien ergänzend.

Darüber hinaus sind alle geltenden Gesetze einzuhalten.

Das Handeln aller Akteure im Einklang mit dem vorliegenden Verhaltenskodex trägt dazu bei,

etwaige Reputationsschäden, vermeidbare Kosten und eine ggf. existenzgefährdende Haftung zu vermeiden. Zudem unterstützt die Beachtung unseres Verhaltenskodex das Bestreben nach Wertschätzung, Akzeptanz und Vertrauen bei unseren Kunden, Investoren und Lieferanten.

Dieser Verhaltenskodex ist ein wesentlicher Grundpfeiler unseres Compliance Management Systems.

2. Allgemeine Verhaltensgrundsätze

1. Wir verpflichten uns, die persönliche Würde, die Persönlichkeitsrechte und die Privatsphäre jedes Einzelnen zu achten und zu schützen.
2. Wir respektieren die international anerkannten Menschenrechte einschließlich der Internationalen Menschenrechtscharta und der von der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) festgelegten Arbeitsstandards. Wir unterstützen ihre Einhaltung.
3. Wir lehnen jegliche Form der Zwangs- und Kinderarbeit, sowie alle Formen der modernen Sklaverei und des Menschenhandels ab. Niemand darf gegen seinen Willen beschäftigt oder zur Arbeit gezwungen werden. Wir bekennen uns zu den zehn Prinzipien des Global Compact der Vereinten Nationen.
4. Wir gewähren und schützen die Vereinigungs-, Versammlungs- und Meinungsfreiheit der Mitarbeiter und das Recht auf freie Meinungsäußerung.
5. Wir schützen personenbezogene Daten unserer Mitarbeiter, Kunden und Lieferanten.
6. Wir tragen Verantwortung, die natürlichen Ressourcen schonend zu behandeln und durch individuelles Verhalten zum Schutz von Umwelt und Klima beizutragen.
7. Unsere Führungskräfte leben ihre Vorbildfunktion. Sie sind verpflichtet, ihre Mitarbeiter in der Wahrnehmung dieser Verantwortung zu unterweisen und zu unterstützen.

3. Umgang mit Mitarbeitern

Wir setzen uns für Chancengleichheit und Gleichbehandlung unserer Mitarbeiter ein. Wir bieten allen Beschäftigten gleiche berufliche Chancen und tolerieren keine Diskriminierung oder Belästigungen gleich welcher Art.

Die Auswahl, Einstellung und Förderung der Mitarbeiter erfolgt grundsätzlich auf Basis von Qualifikationen und Fähigkeiten.

Wir schätzen unsere Mitarbeiter und beziehen sie mit ihren individuellen Stärken in unser Unternehmen ein und schaffen ein Umfeld, in dem jeder sein Bestes geben kann. Hierbei schätzen wir die Vielfalt innerhalb der SAF-HOLLAND Group. Unterschiedliche kulturelle Hintergründe,

Fähigkeiten und Erfahrungen bilden für uns die Grundlage einer attraktiven Arbeitsatmosphäre und sie generieren eine für uns wichtige Ideenvielfalt.

Das Recht auf eine angemessene Vergütung und die jeweils geltenden Schutzvorschriften zur Arbeitszeit werden für alle Beschäftigte anerkannt.

Eine gute Kommunikation und der Umgang mit unseren Mitarbeitern erfolgt auf respektvolle Art und Weise.

4. Interessenskonflikt

Die SAF-HOLLAND Group legt großen Wert darauf, dass keine Interessenskonflikte entstehen. Interessenskonflikte können die Integrität und das Ansehen des Unternehmens maßgeblich und nachhaltig in Zweifel ziehen. Stellt ein Mitarbeiter seine persönlichen Interessen über die des Unternehmens, kann dies dem Unternehmen schaden.

Die geschäftlichen Interessen der SAF-HOLLAND Group und die privaten Interessen der Mitarbeiter sind daher strikt voneinander zu trennen. Trotzdem kann es immer wieder zu Situationen kommen, in welchen die privaten Interessen eines Mitarbeiters mit den Interessen des Unternehmens in Widerspruch stehen. Solche Situationen müssen frühzeitig erkannt, angezeigt und vermieden werden. Falls ein Interessenskonflikt droht oder bereits besteht, ist dieser unverzüglich dem Vorgesetzten mitzuteilen.

5. Verbot von Insidergeschäften

Wir beachten beim Umgang mit kurserheblichen Insiderinformationen die kapitalmarktrechtlichen Bestimmungen und dulden keine Insidergeschäfte. Der Austausch über Insiderinformationen darf innerbetrieblich nur zwischen befugten, mitwissenden Kollegen stattfinden. Insiderinformationen sind absolut vertraulich und dürfen nicht an externe Personen, auch nicht an Familienangehörige oder enge Vertraute weitergegeben werden.

Grundsätzlich sind die internen Prozesse im Umgang mit Insiderinformationen einzuhalten.

6. Wettbewerbs- und Kartellrecht

Wir verpflichten uns die gesetzlichen Bestimmungen und Regeln des fairen Wettbewerbs einzuhalten.

Kartell- und Wettbewerbsverstöße können existenzbedrohende Bußgelder zur Folge haben. Zur Vermeidung von Sanktionen und sonstigen Schäden ist es insbesondere verboten mit Geschäftspartnern Absprachen über Preise, Kosten, Margen, Volumina, Produktionsleistungen, Ausschreibungen und Vertrieb sowie Faktoren zu treffen, die unser Verhalten oder das Verhalten des Geschäftspartners wettbewerbswidrig beeinflussen könnten.

Darüber hinaus ist es nicht erlaubt, über die Aufteilung von Kunden, Märkten, Gebieten, oder Produktionsprogrammen etc. mit Geschäftspartnern zu sprechen. Bereits der Anschein solcher Gespräche kann einen Gesetzesverstoß begründen.

7. Verbot von Korruption und Bestechung

Wir verurteilen jegliche Form der Bestechung, Erpressung und Korruption.

Es dürfen keine unrechtmäßigen Zuwendungen angenommen, gewährt oder angeboten werden. Dies gilt sowohl gegenüber Unternehmen als auch gegenüber Privatpersonen, Behörden, Prüfstellen und sonstigen Organisationseinheiten. Unter Zuwendungen fallen nicht nur Bargeld oder sonstige Zahlungsgeschäfte, sondern auch Sachgegenstände und Einladungen zu Veranstaltungen oder Geschäftsessen.

Maßgeblich für die Beurteilung der Rechtmäßigkeit ist unsere interne Richtlinie zum Umgang mit Zuwendungen in der jeweils gültigen Fassung.

8. Schutz von vertraulichen Informationen und geistigem Eigentum

Der Schutz von Geschäfts-, Betriebsgeheimnissen und sonstigen vertraulichen Informationen oder geistigem Eigentum ist für uns von enormer Bedeutung. Ebenso bewahren wir Stillschweigen über vertrauliche Informationen Dritter, die wir im Rahmen von Geschäftsbeziehungen mit Kunden, Lieferanten und anderen Geschäftspartnern erhalten. Die Verschwiegenheitspflicht gilt auch über die Beendigung des Arbeitsverhältnisses hinaus.

Wir beachten bestehende Geheimhaltungsvereinbarungen mit unseren Geschäftspartnern.

Wir unternehmen alle erforderlichen Schritte, um vertrauliche Informationen und Geschäftsunterlagen vor dem Zugriff und dem Einblick unbefugter Kollegen und sonstiger Dritter in geeigneter Weise zu schützen. In jedem Fall ist der Abschluss einer Geheimhaltungsvereinbarung zu prüfen. Im Zweifelsfall sollte hierzu Rat der Rechtsabteilung eingeholt werden.

9. Rechtsverbindliche Erklärungen, ordnungsgemäße Buchführung und Finanzberichterstattung

Mitarbeiter sind nur im Rahmen der ihnen übertragenen Vertretungsbefugnis berechtigt, rechtsverbindliche Erklärungen für die SAF-HOLLAND Group abzugeben. Das Vier-Augen-Prinzip ist stets einzuhalten.

Wir beachten bei der Erfassung und Verwaltung von Zahlungen die allgemein gültigen Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung und halten hierbei die einschlägigen Gesetze und Richtlinien strikt ein. Alle Aufzeichnungen und Berichte über geschäftliche Vorgänge müssen wahrheitsgemäß und vollständig geführt und dokumentiert werden.

10. Produktsicherheit & Qualität

Wir orientieren uns am Null-Fehler Prinzip und konzentrieren uns im Rahmen unseres Qualitätsmanagements darauf, mögliche Fehler vorbeugend durch planerische Maßnahmen zu vermeiden. Wir haben den Anspruch, unseren Kunden sichere und einwandfreie Produkte und Dienstleistungen von hoher Qualität zu bieten. Durch weitreichende Qualitäts- und Sicherheitskontrollen sind wir stets bestrebt, Gefahren und Risiken im Umgang mit unseren Produkten zu verhindern.

11. Zusammenarbeit mit Lieferanten/Geschäftspartner

Für Mitarbeiter von Subunternehmen gelten gleiche Standards wie für unsere Mitarbeiter. Wir erwarten von unseren Geschäftspartnern, dass sie sich an den Prinzipien dieses Verhaltenskodex orientieren und im Einklang der gesetzlichen Bestimmungen handeln.

12. Exportkontrolle und Zoll

Wir befolgen beim Import und Export von Waren, Dienstleistungen, Software oder Technologie die geltenden Export- und Zollbestimmungen der jeweiligen Länder unserer Geschäftstätigkeit.

13. Gesundheit, Sicherheit und Umwelt

Wir gewährleisten Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz im Rahmen der aktuellen Bestimmungen und orientieren uns an den neuesten Erkenntnissen zum Arbeitsschutz und zur Gesundheitsförderung. Wir verpflichten uns, die bestmöglichen Vorsorgemaßnahmen gegen Unfälle und Berufskrankheiten zu ergreifen.

Unsere Handlungsmaxime ist die Schaffung von sicheren und gesundheitserhaltenden Arbeitsplätzen.

Der Schutz der Umwelt und die Schonung der natürlichen Ressourcen haben für uns einen hohen Stellenwert. Jeder Mitarbeiter ist angehalten durch sein eigenes Verhalten eventuelle Umweltbelastungen zu minimieren und dazu beizutragen den Umweltschutz fortlaufend zu verbessern.

Wir stehen für aktiven Umweltschutz, in dem wir Ressourcen schonen, wiederverwendbare Stoffe einsetzen, anfallende Reststoffe nach Möglichkeit verwerten sowie Emissionen und Energieverbräuche auf ein Minimum reduzieren.

Bei der Planung unserer Produktionsprozesse legen wir Wert darauf, energieeffiziente und ressourcenschonende Technologien und Dienstleistungen einzusetzen.

14. Datenschutz

Wir sorgen für einen umfassenden und rechtskonformen Schutz von personenbezogenen Daten, insbesondere der Mitarbeiter, Bewerber, Kunden und Lieferanten. Die geltenden Datenschutzvorschriften sind einzuhalten.

Ohne die Einwilligung der betroffenen Person oder einer sonstigen Rechtsgrundlage dürfen personenbezogenen Daten weder erhoben noch verarbeitet werden. Personenbezogene Daten werden nur dann und nur in dem Umfang verarbeitet, wenn dies zur Erfüllung der jeweiligen Arbeitstätigkeit erforderlich oder mit einem sonstigen, legitimen Zweck verbunden ist.

Für die Datenqualität und die technische Absicherung der personenbezogenen Daten vor unbefugtem Zugriff wird ein hoher Standard gewährleistet.

15. Verstöße und Meldungen

Alle Mitarbeiter sind angehalten, Praktiken oder Aktivitäten, von denen sie glauben, dass sie gegen diesen Verhaltenskodex oder sonstige gesetzliche Vorschriften verstoßen, zu melden. Hierfür haben sie die Möglichkeit mögliche Verstöße entweder direkt ihrem Vorgesetzten oder der Compliance Abteilung per E-Mail, Telefon oder mittels elektronischen Hinweisgebersystem zu melden. Meldungen über das Hinweisgebersystem können, wenn gewünscht, anonym abgegeben werden. Das Hinweisgebersystem ist webbasiert und auf der Internetseite der SAF-HOLLAND Group verfügbar. Jedem Hinweis wird durch die Compliance Abteilung nachgegangen. Alle Sachverhalte werden sorgfältig geprüft sowie vertraulich und diskret behandelt.

16. Sanktionen bei Verstößen

Zu widerhandlungen gegen diesen Verhaltenskodex ziehen eine interne Untersuchung nach sich. Unter Umständen kann ein solches Verhalten arbeitsrechtliche Konsequenzen nach sich ziehen. In schwerwiegenden Fällen können die Sanktionen auch zu Schadenersatzforderungen oder zu Strafverfolgungen durch Ermittlungsbehörden führen.

Für weitergehende Fragen rund um diesen Verhaltenskodex steht unseren Mitarbeitern und auch Dritten (Kunden, Lieferanten, etc.) eine zentrale E-Mail-Adresse compliance@safholland.de zur Verfügung. Hinweise auf mögliche Gesetzes- oder Richtlinienverstöße aus den Bereichen Kartellrecht und Korruption, die Personen und Unternehmen der SAF-HOLLAND Group betreffen können auch über das SAF-HOLLAND Group Whistleblower System gemeldet werden. Die entsprechenden Kontaktdaten sind auf der Internetseite der SAF-HOLLAND Group abrufbar. Alle Angaben werden strikt vertraulich behandelt.

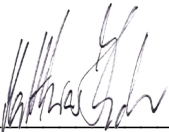
Für eine bessere Lesbarkeit verzichten wir auf geschlechtsspezifische Mehrfachnennungen. Dies stellt keine Wertung dar. Alle Nennungen sind daher geschlechtsneutral zu verstehen.



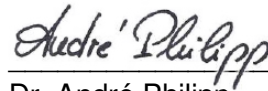
Martina Merz
Vorsitzende und Mitglied des Board of Directors



Alexander Geis
Chief Executive Officer (CEO)



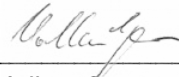
Dr. Matthias Heiden
Chief Financial Officer (CFO)



Dr. André Philipp
Chief Operating Officer (COO)



Mike Ginocchio
President Region APAC



Volker Caspers
Vorsitzender des Gesamtbetriebsrats